Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 89 (1963)

Heft: 38

Rubrik: Wenn

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Corner

Der Figaro, wirft der deutschen Bundeswehr vor, sie habe für ihren neuen Panzer auf unfaire Art Reklame gemacht: Auf dem Vorführungsgelände sei eine Meßlatte aufgestellt gewesen, auf der die Höhen vergleichbarer amerikanischer, englischer und russischer Panzer angegeben gewesen seien - und da sei der deutsche Panzer mit 2,38 m Höhe der weitaus niedrigste gewesen. Man habe an der Meßlatte aber die Marke für den neuen französischen Panzer vermißt, der nur 2,28 m hoch sei ...

Auch wir möchten einen fairen Vergleich anregen: Vielleicht findet nun jener Herr Adjunkt, der bisher seine ganze Freizeit dem Erfinder von Perpetuum mobile und Todesstrahl gewidmet hat, einmal Muße, einen tabellarischen Vergleich darüber auszustellen, was man vom schweizerischen Schützenpanzer verlangte und was der gewählte amerikanische tatsächlich bietet - und in einer dritten Kolonne könnte sogar noch aufgeführt werden, was der schweizerische Prototyp zu leisten vermag. Das würde den Herrn Adjunkten so sehr in Anspruch nehmen, daß er für sein Hobby, die Züchtung von ausländischen Wundermännern, keine Zeit mehr fände.





Elsie, an der Universität Zürich als stud. phil. I immatrikuliert, füllte alle Schubladen ihres Schreibtisches mit Emmentaler, Gruyère und Schabzieger und ihre Tage mit Flirts. National-Zeitung

Zeigen gilt

Nach Presseberichten hat Filmschauspielerin Hedy Lamarr, fünfmal geschieden (darunter vom ehemaligen Schweizer Kapellmeister Tedy Stauffer) und sechsmal verheiratet, behauptet, jede Frau könne wie ein Pinup-Girl aussehen: sie müsse nur stillhalten und dumm in die Welt gucken.

Vielleicht kann's die Autorin dieser Weisheit einmal vormachen?



hermitage

LUZERN-Seeburg

Das gepflegte Restaurant am See Hotel, Säle für Hochzeiten und Gesellschaften

Reichhaltige Spezialitäten-Karte Telefon (041) 21458

Umtaufe

1913 kleisterten die europäischen Großmächte aus einigen Zipfeln verwahrloster türkischer Provinzen ein Fürstentum Albanien zusammen, zu dessen Hauptnachteilen in den heißen Sommermonaten die Malaria gehörte. Die österreichischen Soldaten, die danach zur Zeit der Besetzung Albaniens in Tirana waren, litten enorm unter dieser heimtückischen Krankheit und tauften deshalb den Namen der berühmten Mariahilferstraße in Wien verkalauernd, eine gleichfalls belebte Geschäftsstraße in Tirana, die Dibrastraße, in Malariahilferstraße um.



Wenn ihr von hinten gestoßen werdet, so bedeutet das doch, daß ihr vorn seid. Reader's Digest

Wenn man auch das Leben als einen schonungslosen Wettlauf ansieht, in dem unweigerlich die Geschickten, Kräftigen vorne, die Ungeschickten, Schwachen hinten sein werden, über eines kann es doch unter honorigen Sportsleuten keine Meinungsverschiedenheit geben: daß der Start für alle gleich sein Alfred Polgar

Wenn ein Mann vor einer Frau davonläuft, läuft er gewiß hinter einer anderen Frau her.

Sizilianisches Sprichwort

Wenn's gar nicht mehr «geht», rennt es plötzlich.

